

KAUFEN

aktueller Kurs: 1,79
16.2.2010 / Xetra

Währung: EUR

Stammdaten:

ISIN: DE000A0Z23G6

WKN: A0Z23G

Börsenkürzel: ERM

Aktienanzahl³: 12,388

Marketcap³: 22,18
EnterpriseValue³: 18,21
³ in Mio. / in Mio. EUR

Freefloat: 56,0 %

Transparenzlevel:
Prime Standard

Marktsegment:
Regulierter Markt

Rechnungslegung:
IFRS

Geschäftsjahr: 31.12

Designated Sponsor:
VEM Aktienbank AG

Analysten:

Cosmin Filker
filker@gbc-ag.de

Manuel Hoelzle
hoelzle@gbc-ag.de

* Katalog möglicher
Interessenskonflikte auf
Seite VI

DEAG Deutsche Entertainment AG

Unternehmensprofil

Branche: Medien
Fokus: Live-Touring, Entertainment-Services
Mitarbeiter: 163 Stand: 31.12.2008
Gründung: 1995
Firmensitz: Berlin
Vorstand: Prof. Peter L.H. Schwenkow,
Christian Diekmann



Quelle: BIS

Nach eigenen Angaben ist die Deutsche Entertainment AG (DEAG) einer der führenden europäischen Anbieter von Live Entertainment mit mehreren Tochtergesellschaften in Deutschland, England und der Schweiz. Zwar liegt der Fokus der Gesellschaft auf der Organisation von Tourneen, ergänzend werden jedoch auch weitere Geschäftsfelder im direkten Zusammenhang mit Konzerten abgedeckt. Gemeint sind damit Einkauf, Produktion, Merchandising, Sponsoring oder die Rechteverwertung von Konzerten. Dieser so genannte 360-Grad Ansatz, der die Wertschöpfungskette eines Künstlers begleitet, findet dabei besonders im Klassikbereich seine Anwendung. Die DEAG betreibt selbst kein operatives Geschäft sondern fungiert als Holdinggesellschaft, die den Zugang zum operativen Geschäft über Tochtergesellschaften bewerkstelligt. Mit diesen ist die DEAG über Ergebnisabführungs- und Beherrschungsverträgen verbunden.

Daten & Prognosen

GuV in Mio. EUR \ GJ.-Ende	31.12.2007	31.12.2008	31.12.2009e	31.12.2010e
Umsatz	78,74	109,45	108,36	111,61
EBITDA	6,65	3,72	7,06	8,54
EBIT	5,58	-3,13	5,86	7,34
Jahresüberschuss	1,13	-11,14	1,83	2,64

Kennzahlen in EUR				
Gewinn je Aktie	0,09	-0,90	0,15	0,21
Dividende je Aktie	0,00	0,00	0,00	0,00

Kennzahlen				
EV/Umsatz	0,23	0,17	0,17	0,16
EV/EBITDA	2,74	4,90	2,58	2,13
EV/EBIT	3,27	-5,81	3,11	2,48
KGV	19,57	neg.	12,10	8,41
KBV		0,92		

Finanztermine:

Datum: Ereignis
April 2010: Veröffentlichung GJ-Bericht
21.04.2010: IX. MKK
31.05.2010: Veröffentlichung Q1-Bericht
07.07.2010: Hauptversammlung
31.08.2010: Veröffentlichung HJ-Bericht
Nov. 2010: Eigenkapitalforum
30.11.2010: Veröffentlichung 9M-Bericht

****letztes Research von GBC:**

Datum: Veröffentl. / Kursziel in EUR / Rating

RS = Research Studie; RG = Research Guide;
** oben aufgeführte Researchstudie kann unter www.gbc-ag.de eingesehen, bzw. bei der GBC AG, Halderstr. 27, D 86150 Augsburg angefordert werden.

Der GBC-Insiderindikator - KW 4 - Insideraktie der Woche: DEAG Deutsche Entertainment AG

GBC - Insiderindikator aktuell

Unser GBC-Insiderindikator ist im noch jungen Jahr 2010 erstmalig im Wochenvergleich wieder angestiegen. Während unser Indikator noch in der letzten Woche mit einem Wert von 1,10, die wichtige Marke von 1,00 nach unten anpeilte, haben wir nun aufgrund einer leichten Zunahme der Kauftransaktionen gegenüber den gemeldeten Verkäufen einen neuen Indikatorwert von 1,29 ermittelt. Dennoch bewegen sich die Transaktionszahlen weiterhin auf historisch niedrigen Niveaus. Insgesamt wurden in den ersten vier Wochen des neuen Jahres gerade einmal 31 Käufe und 24 Verkäufe durch deutsche Organmitglieder gemeldet. Im Vergleich dazu zeigten sich die Insider im Vormonat Dezember 2009 mit 125 Kauftransaktionen und 78 Verkäufen wesentlich aktiver. Daher bleibt es auch in dieser Woche schwierig allgemeine Aussagen aus den Insidertransaktionen der deutschen Manager für den Gesamtmarkt abzuleiten. Höhere Transaktionsniveaus müssen daher noch abgewartet werden.



Bei den einzelnen Transaktionen sticht aber eine Gesellschaft hervor. Die Deutsche Entertainment AG (DEAG) meldete kürzlich gleich mehrere Insidertransaktionen. Damit sind wir wieder stärker auf diese Gesellschaft aufmerksam geworden und stellen Ihnen in der nachfolgenden Kurzeinschätzung die guten Potenziale dieses Unternehmens vor.

- Insidertransaktion im Fokus – Insider-Kaufaktie der Woche: Deutsche Entertainment AG (DEAG) – Insiderkäufe durch Vorstandsvorsitzenden Peter L.H. Schwenkow -

Datum	Name Insider	Stellung	Art	Anzahl	Kurs in €	Volumen in €
25.01.2010	P. Schwenkow	Vorstand	Kauf	3.000	1,89	5.675
20.01.2010	P. Schwenkow	Vorstand	Kauf	3.000	1,96	5.883
14.01.2010	P. Schwenkow	Vorstand	Kauf	8.700	1,93	16.810

Nach eigenen Angaben ist die Deutsche Entertainment AG (DEAG) einer der führenden europäischen Anbieter von Live Entertainment mit mehreren Tochtergesellschaften in Deutschland, England und der Schweiz. Zwar liegt der Fokus der Gesellschaft auf der Organisation von Tourneen, ergänzend werden jedoch auch weitere Geschäftsfelder im direkten Zusammenhang mit Konzerten abgedeckt. Gemeint sind damit Einkauf, Produktion, Merchandising, Sponsoring oder die Rechteverwertung von Konzerten. Dieser so genannte 360-Grad Ansatz, der die Wertschöpfungskette eines Künstlers begleitet, findet dabei besonders im Klassikbereich seine Anwendung. Die DEAG betreibt selbst kein operatives Geschäft sondern fungiert als Holdinggesellschaft, die den Zugang zum operativen Geschäft über Tochtergesellschaften bewerkstelligt. Mit diesen ist die DEAG über Ergebnisabführungs- und Beherrschungsverträgen verbunden.

Insgesamt waren die Auswirkungen der konjunkturellen Schwächeperiode auch auf das operative Geschäft der DEAG ersichtlich. Diesen Auswirkungen steht jedoch der Klassikbereich entgegen, der in der Regel eine geringere Konjunktursensitivität aufweist. Aufgrund dessen konnten die Umsatzerlöse nach den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2009 von 76,4 Mio. € (9M 2008) sogar um 6,3 % auf 81,2 Mio. € angehoben werden. Speziell das Segment Live-Touring, also das Tournee-geschäft, lieferte aufgrund einer höheren Konzertanzahl deutlich positive Umsatzbeiträge.

Diese guten Umsatzzahlen werden dabei von einer überproportionalen Entwicklung des operativen Ergebnisses flankiert. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) steigerte sich demnach von -2,4 Mio. € (9M 2008) auf 2,3 Mio. € deutlich. Allerdings muss hier festgehalten werden, dass diese operative Kennzahl im Vorjahr durch außerordentliche Abschreibungen belastet war. Unterm Strich steigerte die DEAG das Periodenergebnis von - 4,0 Mio. € (9M 2008) erfreulich auf 0,8 Mio. €.

Auf Gesamtjahresbasis dürfte sich die operative Situation dann schließlich noch positiver darstellen. Konzerte von Künstlern wie Cliff Richard, Deep Purple oder Riverdance zeigen hier eine gut gefüllte Projektpipeline auf. Aber auch Veröffentlichungen des Künstlers Davit Garrett dürften ein starkes Q4 2009 mitgestaltet haben. DEAG erwartet in diesem Zusammenhang Umsatzerlöse auf Gesamtjahresbasis 2009 in einer Größenordnung von etwa 100 Mio. €. Ebenfalls deutlich zulegen dürfte für das Gesamtjahr auch die operative Marge. Erwartet wird ein EBIT von über 5 Mio. € und damit eine EBIT-Marge die höher als 5 % (GJ 2008: 1,3 %) ausfallen dürfte.

Im diesem positiven Umfeld meldete der Vorstandsvorsitzende Peter L.H. Schwenkow den Kauf von insgesamt 14.700 DEAG-Aktien. Diese Transaktion kann dabei aus unserer Sicht klar als Vertrauensindiz in die Entwicklung des eigenen Unternehmens gewertet werden. Strategisch hat die Gesellschaft sowohl den Ausbau des margenstarken europäischen Klassikgeschäftes vorangetrieben, als auch attraktive Partnerschaften und Joint Ventures für Klassik Konzerte (z.B. mit Klassik Radio AG sowie Ringier AG) bekannt gegeben. **Zugleich bieten derzeitige Kursniveaus einen fundamental günstigen Einstieg. Bei aktuellen Kursen von 1,95 € sehen wir ein niedriges KBV von gerade einmal 1,14 und ein 2010er KGV von geschätzten 10. Die DEAG ist aufgrund der eben dargestellten guten Potenziale unsere Insideraktie der Woche KW 4.**

Disclaimer und Risikohinweis

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Daten und Informationen aus dieser Studie stammen aus Quellen, welche die GBC AG für zuverlässig hält. Darüber hinaus haben die Verfasser die größtmögliche Sorgfalt verwandt, sicherzustellen, dass die verwendeten Fakten und dargestellten Meinungen angemessen und zutreffend sind. Trotz allem kann keine Gewähr oder Haftung für deren Richtigkeit übernommen werden – und zwar weder ausdrücklich noch stillschweigend. Darüber hinaus können alle Informationen unvollständig oder zusammengefasst sein. Weder die GBC AG noch die einzelnen Verfasser übernehmen eine Haftung für Schäden, welche aufgrund der Nutzung dieses Dokuments oder seines Inhalts oder auf andere Weise in diesem Zusammenhang entstehen.

Weiter weisen wir darauf hin, dass dieses Dokument weder eine Einladung zur Zeichnung noch zum Kauf irgendeines Wertpapiers darstellt und nicht in diesem Sinne auszulegen ist. Auch darf es oder ein Teil davon nicht als Grundlage für einen verbindlichen Vertrag, welcher Art auch immer, dienen oder in diesem Zusammenhang als verlässliche Quelle herangezogen werden. Eine Entscheidung im Zusammenhang mit einem voraussichtlichen Verkaufsangebot für Wertpapiere, des oder der in dieser Publikation besprochenen Unternehmen sollte ausschließlich auf der Grundlage von Informationen in Prospekten oder Angebotsschreiben getroffen werden, die in Zusammenhang mit einem solchen Angebot herausgegeben werden.

Die GBC AG übernimmt keine Garantie dafür, dass die angedeutete Rendite oder die genannten Kursziele erreicht werden. Veränderungen in den relevanten Annahmen, auf denen dieses Dokument beruht, können einen materiellen Einfluss auf die angestrebten Renditen haben. Das Einkommen aus Investitionen unterliegt Schwankungen. Anlageentscheidungen bedürfen stets der Beratung durch einen Anlageberater. Somit kann das vorliegende Dokument keine Beratungsfunktion übernehmen.

Vertrieb außerhalb der Bundesrepublik Deutschland:

Diese Publikation darf, sofern sie im UK vertrieben wird, nur solchen Personen zugänglich gemacht werden, die im Sinne des Financial Services Act 1986 als ermächtigt oder befreit gelten, oder Personen gemäß Definition § 9 (3) des Financial Services Act 1986 (Investment Advertisement) (Exemptions) Erlass 1988 (in geänderter Fassung), und darf an andere Personen oder Personengruppen weder direkt noch indirekt übermittelt werden.

Weder dieses Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in deren Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden. Die Verteilung dieses Dokuments in Kanada, Japan oder andere Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz diese Publikation gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen, kanadischen oder japanischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie jeglichen Haftungsausschluss und die vorgenannten Beschränkungen.

Die Hinweise zum Disclaimer/Haftungsausschluss finden Sie zudem unter:

<http://www.gbc-research.de/index.php/publisher/articleview/frmCatId/17/frmArticleID/47/>

Rechtshinweise und Veröffentlichungen gemäß §34b Abs. 1 WpHG und FinAnV

Die Hinweise finden Sie zudem im Internet unter folgender Adresse:

<http://www.gbc-research.de/index.php/publisher/articleview/frmCatId/17/frmArticleID/98/>

Offenlegung

§ 2 (I) Aktualisierung:

Eine konkrete Aktualisierung der vorliegenden Analyse(n) zu einem festen Zeitpunkt ist aktuell terminlich noch nicht festgelegt. GBC AG behält sich vor, eine Aktualisierung der Analyse unangekündigt vorzunehmen.

§ 2 (II) Empfehlung/ Einstufungen/ Rating:

Die GBC AG verwendet seit 1.7.2006 ein 3-stufiges absolutes Aktien-Ratingsystem. Seit dem 1.7.2007 beziehen sich die Ratings dabei auf einen Zeithorizont von mindestens 6 bis zu maximal 18 Monaten. Zuvor bezogen sich die Ratings auf einen Zeithorizont von bis zu 12 Monaten. Bei Veröffentlichung der Analyse werden die Anlageempfehlungen gemäß der unten beschriebenen Einstufungen unter Bezug auf die erwartete Rendite festgestellt. Vorübergehende Kursabweichungen außerhalb dieser Bereiche führen nicht automatisch zu einer Änderung der Einstufung, geben allerdings Anlass zur Überarbeitung der originären Empfehlung.

Die jeweiligen Empfehlungen/ Einstufungen/ Ratings sind mit folgenden Erwartungen verbunden:

§ 2 (III) Historische Empfehlungen:

KAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\geq + 10 \%$.
HALTEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt dabei $> - 10 \%$ und $< + 10 \%$.
VERKAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\leq - 10 \%$.

Kursziele der GBC AG werden anhand des fairen Wert je Aktie, welcher auf Grundlage allgemein anerkannter und weit verbreiteter Methoden der fundamentalen Analyse, wie etwa dem DCF-Verfahren, dem Peer-Group-Vergleich und/ oder dem Sum-of-the-Parts Verfahren, ermittelt wird, festgestellt. Dies erfolgt unter Einbezug fundamentaler Faktoren wie z.B. Aktiensplits, Kapitalherabsetzungen, Kapitalerhöhungen M&A-Aktivitäten, Aktienrückkäufen, etc.

§ 2 (III) Historische Empfehlungen:

Die komplettierten historischen Empfehlungen von GBC zu der/den vorliegenden Analyse(n) sind im Internet unter folgender Adresse einsehbar:

<http://www.gbc-research.de/index.php/publisher/articleview/frmCatId/17/frmArticleID/98/>

§ 2 (IV) Informationsbasis:

Für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) wurden öffentlich zugängliche Informationen über den/die Emittenten, (soweit vorhanden, die drei zuletzt veröffentlichten Geschäfts- und Quartalsberichte, Ad-hoc-Mitteilungen, Pressemitteilungen, Wertpapierprospekt, Unternehmenspräsentationen, etc.) verwendet, die GBC als zuverlässig einschätzt. Des Weiteren wurden zur Erstellung der vorliegenden Analyse(n) Gespräche mit dem Management des/der betreffenden Unternehmen geführt, um sich die Sachverhalte zur Geschäftsentwicklung näher erläutern zu lassen.

§ 2 (V) 1. Interessenskonflikte nach §34b Abs. 1 WpHG und FinAnV:

Die GBC AG sowie der verantwortliche Analyst erklären hiermit, dass folgende möglichen Interessenskonflikte, für das/ die in der Analyse genannte(n) Unternehmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bestehen und kommen somit den Verpflichtungen des §34b WpHG nach. Eine exakte Erläuterung der möglichen Interessenskonflikte ist im Weiteren im Katalog möglicher Interessenskonflikte unter § 2 (V) 2. aufgeführt. Bezüglich der in der Analyse besprochenen Wertpapiere oder Finanzinstrumente bestehen die jeweils in den Einzelanalysen angegebenen möglichen Interessenskonflikte.

Offenlegung

§ 2 (V) 2. Katalog möglicher Interessenskonflikte:

- (1) GBC oder eine mit ihr verbundene juristische Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.
- (2) Dieses Unternehmen hält mehr als 3 % der Anteile an der GBC oder einer mit ihr verbundenen juristischen Person.
- (3) GBC oder eine mit ihr verbundene juristische Person ist Market Maker oder Designated Sponsor in den Finanzinstrumenten dieses Unternehmens.
- (4) GBC oder eine mit ihr verbundene juristische Person war in den vorangegangenen 12 Monaten bei der öffentlichen Emission von Finanzinstrumenten dieses Unternehmens betreffend, federführend oder mitführend beteiligt.
- (5) GBC oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit diesem Unternehmen getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (6) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit einem Dritten über dieses Unternehmen getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (7) Der zuständige Analyst hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.
- (8) Der zuständige Analyst dieses Unternehmens ist Mitglied des dortigen Vorstands oder des Aufsichtsrats.
- (9) Der zuständige Analyst hat vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile an dem von ihm analysierten Unternehmen, vor der öffentlichen Emission erhalten bzw. erworben.

§ 2 (V) 3. Compliance:

GBC hat intern regulative Vorkehrungen getroffen, um mögliche Interessenskonflikte vorzubeugen bzw. diese sofern vorhanden, offen zu legen. Verantwortlich für die Einhaltung der Regularien ist dabei der derzeitige **Compliance Officer, Markus Lindermayr, Email: lindermayr@gbc-ag.de**.

§ 2 (VI) Verantwortlich für die Erstellung:

Verantwortliches Unternehmen für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) ist die GBC AG mit Sitz in Augsburg, welche als Researchinstitut bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Lurgiallee 12, 60439 Frankfurt) gemeldet ist.

Die GBC AG wird derzeit vertreten durch Ihre Vorstände Manuel Hölzle (Vorsitz), Jörg Grunwald und Christoph Schnabel.

Die für diese Analyse verantwortlichen Analysten sind die jeweils in den Einzelanalysen angegebenen Analysten.

§ 3 Urheberrechte

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Es wird Ihnen ausschließlich zur Ihrer Information zur Verfügung gestellt und darf nicht reproduziert oder an irgendeine andere Person verteilt werden. Eine Verwendung dieses Dokuments außerhalb den Grenzen des Urhebergesetzes erfordert grundsätzlich die Zustimmung der GBC, bzw. des entsprechenden Unternehmens, sofern es zu einer Übertragung von Nutzungs- und Veröffentlichungsrechten gekommen ist.

GBC AG

Halderstraße 27
D 86150 Augsburg
Tel.: 0821/24 11 33-0
Fax.: 0821/24 11 33-30
Internet: <http://www.gbc-ag.de>
E-Mail: compliance@gbc-ag.de